

Geschäftsbericht Verein jvw 2004

Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte

Unser Geschäftsführer Jann Marschner verlässt die Job-Vermittlung Mitte April 2005. Vor sechseinhalb Jahren war er auf Josy Eller gefolgt. Rechnerisch hat Jann Marschner die mittlerweile zehnjährige Job-Vermittlung Wipkingen zu zwei Dritteln geprägt! Zahlreichen Menschen hat er Arbeit vermittelt. Oft waren es nur einzelne Stunden als Zwischenverdienst, hin und wieder waren es feste Anstellungen. Mit ihm hatten wir vor fünf Jahren eine Lehrstelle geschaffen. Die Kunden der jvw schätzten seine Stimme am Telefon. Jann Marschner entwickelte viele Ideen, arbeitete sie für den Vorstand aus und setzte sie um. So gründete er etwa mit anderen den Verein Taglohn Schweiz als Nachfolge-Organisation der IG Taglohn.

Jann Marschner wechselt zur Stiftung ESPAS und wird dort in der Geschäftsleitung mitarbeiten. ESPAS integriert im Auftrag der IV behinderte Menschen in den Arbeitsprozess. Wir danken Jann für sein Engagement bei uns, gratulieren ihm zu seinem Wechsel und wünschen ihm in seinem neuen Arbeitsfeld Gottes Segen.

Herzlich

P. Vogelsanger

Peter Vogelsanger, Vereinspräsident

INHALT

Editorial	1
Aktuelles aus dem Büro	2
Persönlich	3
Vereinsnachrichten	4

Wechsel in der Geschäftsführung

Jann Marschner geht, und wir brauchen ein neues Gesicht und frischen Wind in der jvw. Der Vorstand hat sich rasch und eingehend mit der Nachfolge beschäftigt. Ziel war nicht nur, die geeignete Fachperson für die Vermittlung, Abrechnung, Akquisition, Kundenkontakte, Lehrlingsbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit zu finden, sondern auch nach Möglichkeit eine Vakanz zu verhindern. Wir sind überzeugt, in Frau Gisela Knodel eine ausserordentlich fähige und motivierte Geschäftsführerin gefunden zu haben.

Gisela Knodels beruflicher Werdegang führte vom Wirtschaftsgymnasium über das Hotelfach und die Reisebranche ins Personalwesen. Während sieben Jahren erwarb sie sich in einem RAV (Regionales Arbeitsvermittlungszentrum) Kenntnisse und Kontakte auf dem Gebiet der Arbeitslosigkeit. Von diesen Kenntnissen wird die Job-Vermittlung sehr pro-

fitieren können. Gisela Knodel tritt ihre Stelle bereits anfangs April 2005 an. Durch die zeitliche Überschneidung sind Kontinuität und Übergabe gesichert.

Wir heissen unsere neue Geschäftsführerin herzlich willkommen und wünschen ihr viel Erfüllung im Büro an der Rosengartenstrasse 1 in Wipkingen.



Gisela Knodel, neue Geschäftsführerin der Job-Vermittlung Wipkingen

Neue Datenbank, neue Abläufe ...

Im vergangenen Jahr hat die Job-Vermittlung Wipkingen in eine neue Personal-Management-Software investiert. Abgesehen von den Investitionskosten bedeutete das beträchtlichen zusätzlichen Aufwand, um die Software einzurichten, Daten zu erfassen, und abzugleichen ... und zu lernen, mit dem neuen anspruchsvollen Werkzeug im praktischen Alltag umzugehen.

Ausserdem stellten wir fest, dass wir bestimmte Betriebsabläufe teilweise neu definieren mussten. So wurden sämtliche

Verträge auf Arbeitnehmer-Seite erneuert, fixe Lohnperioden und Kontrollen eingerichtet, neue Arbeitsrapporte mit Durchschlägen gedruckt.

Heute können wir sagen: Die Investition und die harte Arbeit haben sich gelohnt. Wir sind für die nächsten Jahre gut gerüstet. Und unsere Befürchtungen sind nicht eingetreten: Die Umstellung ging erstaunlich reibungslos über die Bühne, der laufende Betrieb wurde praktisch nicht tangiert. Wir danken allen Beteiligten für ihren engagierten Einsatz.



Aktuelles aus dem Büro: Stand der Dinge - Entwicklungen - Projekte

2004: erstmals über 15'000 vermittelte Arbeitsstunden - CHF 485'000 Umsatz

Trotz des spürbaren Mehraufwandes durch die Einführung der neuen Datenbank konnte der Umsatz gehalten werden. 2004 wurden erstmals über 15'000 Arbeitsstunden vermittelt und knapp CHF 500'000 Umsatz erzielt. Einen Viertel davon verdanken wir 4 Grosskunden, weitere 25% des Umsatzes sind Aufträge der nächsten 16 Kunden. Die andere Hälfte des Gesamtvolumens erzielten wir dank über 200 weiteren Auftraggebern. Mit dem erwirtschafteten Umsatz finanzierten wir die Löhne von 73 Arbeitnehmern. Deren monatliche Brutto-Einkommen lassen sich wie folgt unterteilen (siehe Grafik unten):

Trotz des hohen Umsatzes sahen wir uns auch 2004 gezwungen, nur sehr beschränkt neue Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aufzunehmen. Zuviele Leute fragten bei uns für Arbeit an.

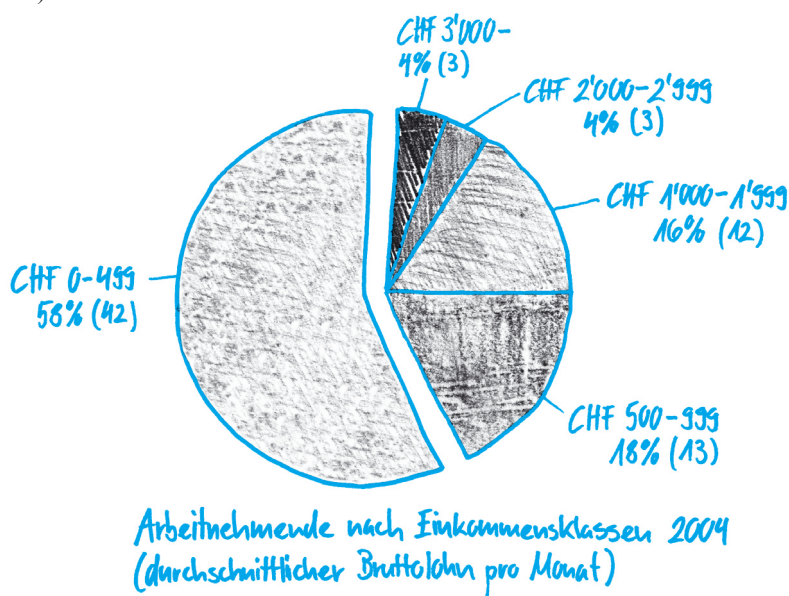
Schreibdienst Wipkingerplatz: markant steigende Nachfrage

Die nach wie vor hohe Zahl von Stellensuchenden spürten wir auch im Schreibdienst Wipkingerplatz. Waren es im Vorjahr 200 erbrachte Dienstleistungen, wuchs diese Menge auf über 400. Mehr als 50% davon entfallen auf das Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen. Weil die Nachfrage nach dieser Dienstleistung

weiterhin im Zunehmen begriffen ist, erwägen wir momentan einen Ausbau bzw. eine permanente Dreier-Besetzung des Schreibdienstes.

Neue Kaufmännische Grundausbildung (nkg): erstes Fazit

Valentina Dema als Lernende (Kauffrau, Profil E) und Jann Marschner als Berufsbildner haben mittlerweile erste Erfahrungen mit der nkg gesammelt, d.h. vor allem mit den neuen Methoden der sogenannten Arbeits- und Lernsituationen (ALS) und Prozesseinheiten (PE). Der Aufwand ist höher, eine erste Bilanz fällt dennoch sehr positiv aus: Die Leistung und das Verhalten im Betrieb zählen fürs Zeugnis und erhalten somit einen höheren Stellenwert. Dabei werden fachliche und methodische Kompetenzen begutachtet, aber ebenso soziale und persönliche Kompetenzen. In der Konsequenz führt die Reform dazu, dass beide Seiten mehr in die Ausbildung investieren.



Verein Taglohn Schweiz

Im vergangenen Jahr fand in Olten die Gründungs-GV des Vereins Taglohn Schweiz statt. Unser Geschäftsführer Jann Marschner wurde zum Präsidenten gewählt. Hintergrund der Vereinsgründung war die Erkenntnis aus den IG-Taglohn-Treffen, dass zwar regelmässig gute Ideen besprochen wurden, die Umsetzung jedoch Probleme aufwarf. Verbindlichere Strukturen und klare Verantwortlichkeiten erwiesen sich als notwendig. Der Verein verfolgt sein Hauptziel mittels folgender Tätigkeiten und Schwerpunkte:

- Förderung der Vernetzung der Schweizer Taglohn-Organisationen
- Wissens- und Erfahrungsaustausch
- Qualitätssicherung und -entwicklung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Koordination gemeinsamer Anliegen und Projekte

Erste Grundstrukturen sind bereits aufgebaut; die Homepage des Vereins ist aufgeschaltet (siehe www.taglohn.org). Ziele für 2005 sind die Mitgliederwerbung und die Strategie-Entwicklung.

Bericht zur Jahresrechnung 2004

Trotz gleich bleibendem Umsatz fiel der Ertrag rund CHF 10'000 höher aus als im Vorjahr infolge nachträglicher Zahlungen für bereits abgeschriebene Forderungen und einer Versicherungsleistung.

Infolge Lohnfortzahlung bei Krankheit verringerte sich die Bruttomarge leicht. Die SUVA erhöhte den Beitragssatz nochmals, was um CHF 4'000 höhere Versicherungsprämien zur Folge hatte. Auf die neue Datenbank wurden CHF 7'300 abgeschrieben. Im Zusammenhang mit der Einführung der neuen Datenbank

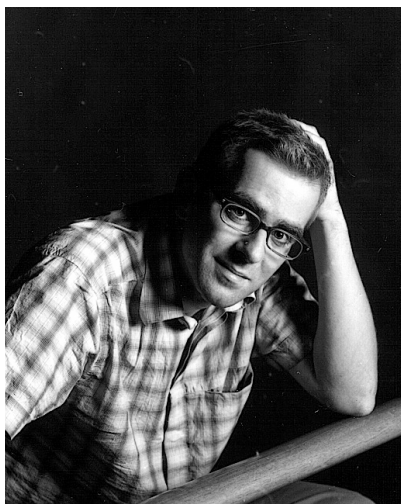
sind Schulungs- und Supportkosten von CHF 13'900 angefallen.

Die seit längerer Zeit vorgesehenen Saläransparungen konnten dank des höheren Beitrages der Stadt Zürich (CHF 100'000 statt 88'000) vorgenommen werden. Die Kirchgemeinde Wipkingen hat uns mit einem zusätzlichen Beitrag von CHF 5'000 und einem zinslosen Darlehen unterstützt. Vom Stadtverband erhielten wir weiterhin einen Beitrag von CHF 6'000 für die Lehrstelle.

Esther Braunschweig, Quästorin



Geschäftsführung der Job-Vermittlung Wipkingen: Ein Kommen und Gehen



Jann Marschner:
Blick zurück - Blick nach vorne

«Was tut man, wenn man geht? Man blickt zurück ... und schaut nach vorne.

Im Mai 2005 trete ich eine neue Stelle als Bereichsleiter für Berufsmassnahmen bei ESPAS an - einer Stiftung für die wirtschaftliche und soziale Integration von Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr voll leistungsfähig sind. Auf diese neue Herausforderung freue ich mich sehr. Nach knapp sieben Jahren hinterlasse ich eine gut funktionierende und erfolgreiche Job-Vermittlung Wipkingen mit einem guten Ruf.

Ich lasse aber auch Menschen zurück, Menschen, mit denen ich ein Stück Weg zusammen ging, mit denen mich gemeinsam Erlebtes, gemeinsame Geschichten verbinden. Es fällt mir schwer, das los- und hinter mir zu lassen. Persönlich und beruflich habe ich viel dazu gelernt, ... die Job-Vermittlung Wipkingen hat mich fachlich und menschlich

einige Schritte weitergebracht. Immer wieder wurde mir vor Augen geführt, wie wichtig für den langfristigen Erfolg Werte wie Vertrauen und Solidarität, Integrität und Offenheit sind, Eigenverantwortung und Leistungswille, Respekt, fachliche Kompetenz. Und wie schwierig es manchmal sein kann, diese Werte im Alltag zu leben und sich selbst treu zu bleiben. Ich wünsche mir, dass die Job-Vermittlung Wipkingen ihren Werten und Stärken treu bleibt. Für den Freiraum, der mir gewährt, und das Vertrauen, das mir entgegen gebracht wurde, danke ich allen herzlich.

Gisela Knodel wünsche ich eine erfolgreiche Startphase, viel Elan, Freude und dasselbe Vertrauen, das ich genoss.»

Gisela Knodel: Die neue Geschäftsführerin stellt sich vor

«Als Dezember Geborene sagt mir die Astrologie Optimismus und Tatendrang nach. Diese beiden Eigenschaften haben sich klar durchgesetzt, denn ich darf nach zehn Monaten Stellensuche nun am 1. April dieses Jahres die Geschäftsführung der Job-Vermittlung Wipkingen übernehmen.

Ich freue mich besonders auf die neue Aufgabe, weil mir die Arbeit mit den Menschen im Mittelpunkt sehr wichtig ist.

Nach langjähriger Tätigkeit als RAV-Personalberaterin mit Fähigkeitsausweis glaube ich auch, dass ich diese Aufgabe verantwortungsvoll und kompetent erledigen werde.

Schon immer lag mir die Zusammenarbeit mit Menschen im Blut, angefangen von der Hotellerie über die Fliegerei bis hin zur Reisebranche. Alle Schulen



besuchte ich in Zürich, erlangte in drei Monaten das Proficiency in Cambridge und hielt mich weitere drei Monate in Madrid auf, um Spanisch zu lernen.

Ich sehe je länger je mehr einen Sinn darin, mit sozialen Organisationen der Stadt Zürich, den Kirchgemeinden und anderen Non-Profit-Organisationen als Träger zusammenzuarbeiten mit dem gemeinsamen Ziel, Menschen in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Denn in der heutigen schnelllebigen Zeit verlieren immer mehr Menschen ihren Arbeitsplatz und damit verbunden auch oft den Halt, das Selbstbewusstsein und ihre körperliche oder psychische Gesundheit. Dem entgegenzusteuern, indem wir auch einfache Hilfsarbeiten anbieten, sehe ich als dankbare und herausfordernde Aufgabe.

In diesem Sinne bin ich überzeugt, zusammen mit unserer Lehrtochter, Frau Valentina Dema, ein erfolgreiches Team zu bilden.»



jvw: die Menschen, die dahinter stecken

Verdankungen

Einzelmitglieder: viele private Personen aus der Stadt Zürich und ausserhalb.

Trägerschaft, Kollektivmitglieder:

City Druck, Offset u. Verlag AG - Dienststelle Ergänzender Arbeitsmarkt des Sozialdepartementes der Stadt Zürich - Evang.-ref. Kirchgemeinde Fluntern - Evang.-ref. Kirchgemeinde Wipkingen - Evang.-ref. Kirchgemeinde Wollishofen - Gewerbe Wipkingen - Quartierverein Wipkingen - Guthirt-Stiftung, Zürich - Sozialzentrum Höggerstrasse - Verband der stadtzürcherischen evang.-ref. Kirchgemeinden - Winterthur Versicherungen, Agentur Wipkingen/Unterstrass - Zürcher Kantonalbank, Wipkingen - Zweifel & Co. AG, Zürich.

Spenden (ab CHF 100):

Evang.-ref. Kirchgemeinde Affoltern - Evang.-ref. Kirchgemeinde Fluntern - Evang.-ref. Kirchgemeinde Höngg - Evang.-ref. Kirchgemeinde Neumünster - Evang.-ref. Kirchgemeinde Wollishofen - Verband der stadtzürcherischen evang.-ref. Kirchgemeinden.

Sponsoren:

Comparis AG, Zürich - Tages-Anzeiger, Zürich - Weltwoche, Zürich - Winterthur Versicherungen, Agentur Wipkingen/Unterstrass, Zürich.

Vorstand:

- Peter Vogelsanger (Präsident)
- Esther Braunschweig (Quästorin)
- Martha Jezler
- Dominik Zehnder
- Christiane Nachbaur
- Cornelia Schwendener
- Hans Wiederkehr
- Samuel Zahn
- Martin Heyer (bis Dezember 2004)

Revision:

- Yvonne Trüeb
- Leo Bernet

Büro-MitarbeiterInnen:

- Jann Marschner - Geschäftsführer, Aktuar (bis April 2005)
- Valentina Dema - Lernende (seit Februar 2004)
- Corinne Sigrist (bis Juli 2004)

10-Jahres-Jubiläum der Job-Vermittlung Wipkingen findet nicht statt

Der Vorstand hat an seiner Sitzung im Februar 2005 beschlossen, das 10-jährige Jubiläum der Job-Vermittlung Wipkingen ausfallen zu lassen. Hintergrund ist der Wechsel in der Geschäftsführung. Der Vorstand will die knappen Ressourcen prioritär für die Suche und Einarbeitung der neuen Geschäftsführung einsetzen.



Alex Wyler: Bericht aus dem Schreibdienst Wipkingenplatz

Seit Anfang 2002 sind wir Gast in den Büros der jvw. Mittwochs von 13.00-15.00 h sind zwei bis drei Freiwillige im Einsatz, die (fast) jede Arbeit entgegennehmen und rasch und speditiv für unsere KlientInnen erledigen:

- Lebenslauf
- Bewerbungen
- Briefe lesen und schreiben
- Formulare lesen und ausfüllen
- Kurzberatungen
- Steuererklärungen (nur gegen Voranmeldung)

Der Schreibarbeit geht oft ein kurzes Gespräch voraus, damit die Bedürfnisse

unserer KlientInnen klar werden. Oftmals können sie nur wenig Deutsch, sodass es nicht immer einfach ist, genau zu wissen, was sie eigentlich möchten.

Unser Öffnungszeiten sind so gelegt, dass wir manchmal mit einem Telefongespräch mit einer freundlichen Person auf einem Amt 'kitzlige' Fälle rasch und informell klären können.

Obwohl es in der Stadt Zürich bald fünf Schreibdienste gibt, steigt die Anzahl unserer KundInnen laufend.

Die Freiwilligen kommen aus verschiedenen beruflichen Bereichen, teilweise sind sie bereits pensioniert. Andere arbeiten und nehmen sich frei, um so für die Allgemeinheit tätig zu sein. Unser gepooltes Wissen und unsere Lebenserfahrung, aber auch unsere Bereitschaft einfach zuzuhören, lassen die meisten KundInnen zufrieden weggehen. Aber auch das SZ Höggerstrasse, mit dem wir eng zusammenarbeiten, ist froh, dass wir die Sachbearbeiter entlasten können.

Lust zum Mitmachen? Freiwillige sind immer willkommen (Einsatz: ein- bis zweimal pro Monat).

Neue Mitglieder und Spender sind uns herzlich willkommen. Ihr Anruf genügt.



IMPRESSUM

Verein Job-Vermittlung Wipkingen
Rosengartenstrasse 1
8037 Zürich

Telefon 044 272 18 00
Fax 044 271 18 50
E-Mail: info@job-wipkingen.ch
Internet: www.job-wipkingen.ch

ZKB-Konto 1116-0038.170

